

Fußball-Randspalte

Stinkefinger

London. Toptorjäger Didier Drogba sorgte für den Höhepunkt beim peinlichen Aus seines FC Chelsea im englischen Ligapokal gegen den Zweitligisten FC Burnley. Der Stürmer warf nach seinem Tor zum 1:0 eine Münze zurück in den Block der Gästefans und zeigte den Burnley-Anhängern den Mittelfinger. Dem Ivorer droht eine lange Sperre. (sid/jW)

Mord

Buenos Aires. Der frühere argentinische Torhüter Nestor Manuel Hernandorena ist am Mittwoch in Buenos Aires tot aufgefunden worden. Die Polizei fand den 64jährigen, der früher unter anderem für die Boca Juniors gespielt hat, nach einem Hinweis eines Nachbarn erschossen in seiner Wohnung. Hintergründe sind noch unklar. (sid/jW)

Poker

St. Petersburg. UEFA-Cup-Sieger Zenit St. Petersburg wird »in Kürze, möglicherweise schon in der nächsten Woche« über mögliche Transfers seiner Sturmstars Andrej Arschawin und Pawel Pogrebnyak entscheiden. Das sagte Manager Konstantin Sarsanija der Zeitung Sowjetski Sport. Gleiches gilt für den Mittelfeldstrategen Anatolij Timoschtschuk. An Arschawin soll der FC Bayern interessiert sein. Die Ablösesumme liegt laut Sarsanija bei 14 Millionen Euro. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/115683.fußball-randspalte.html>